



Julien Mounier (Veolia) Erster Stadtrat Christian Geiger und Abteilungsleiter Ralf Wascheck (IAV) präsentieren die neuen Fahrzeuge

23.04.2020 10:57 CEST

Erstes Wasserstoffauto in der Firmenflotte

Gemeinsam mit der Stadt Braunschweig und dem Automobilentwickler IAV geht Veolia einen weiteren Schritt in Richtung CO₂-Neutralität: In Braunschweig stehen nun Wasserstoff betriebene Brennstoffzellen-Fahrzeuge am Start.

Gestern präsentierten die Vertragspartner die drei Fahrzeuge der Marke Hyundai bei einer Pressekonferenz. Veolia ist damit auch in Braunschweig Wegbereiter der Themen Smart City, Umweltschutz und Mobilität und sieht in

Wasserstoff großes Potenzial.

„Wasserstoff ist ein Zukunftsthema, das nicht im Automobilbereich aufhört, sondern sich bei der Nutzung von überschüssiger erneuerbarer Energie und beim Einsatz in Kraftwerken fortführt“, sagt Julien Mounier, Geschäftsführer von Veolia Energie Deutschland.

Deswegen ist Wasserstoff auch Teil des neuen Erzeugungskonzepts, das in Braunschweig ab 2022 den Einsatz von Kohle ersetzen soll. Hier kann es als alternativer Brennstoff anteilig die geplante Gasturbine antreiben.

Wasserstoff gilt als besonders umweltfreundlich, da bei der Energieumwandlung zu Strom oder Wärme keine messbaren Emissionen entstehen.

Braunschweigs Erster Stadtrat Geiger hierzu: „In Zusammenhang mit dem Klimaschutz gehen die Stadtverwaltung Braunschweig, Veolia und IAV mit der Anschaffung einen zukunftsweisenden Weg, denn Brennstoffzellenfahrzeuge fahren vollständig emissionsfrei, einzig Wasserdampf entsteht beim Fahren“.

Darüber hinaus punktet Wasserstoff mit einer sehr hohen Energiedichte von 33 kWh/kg, also fast dreimal so viel wie Benzin.

Die Anschaffung der Fahrzeuge ist darüber hinaus Teil einer Vereinbarung mit der Betreiberfirma H2-Mobility, die Mitte Juni die erste Wasserstoff-Tankstelle in Braunschweig eröffnen wird. Mehr dazu finden Sie [hier](#).

*Die Veolia Gruppe ist der weltweite Maßstab für optimiertes Ressourcenmanagement. Mit über **215 000** Beschäftigten auf allen fünf Kontinenten plant und implementiert die Veolia Gruppe Lösungen für die Bereiche Wasser-, Abfall- und Energiemanagement im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung der Kommunen und der Wirtschaft. Mit ihren drei sich ergänzenden Tätigkeitsfeldern sorgt sie für einen verbesserten Zugang zu Ressourcen, ihren Schutz und ihre Erneuerung. **2024** stellte die Veolia-Gruppe weltweit die Trinkwasserversorgung von **111** Millionen Menschen und die Abwasserentsorgung für **98** Millionen Menschen sicher, erzeugte **42** Millionen MWh Energie und verwertete **65** Millionen Tonnen Abfälle. Der konsolidierte*

Jahresumsatz von Veolia Environnement (Paris Euronext: VIE) betrug **2024 44,7 Milliarden Euro**. www.veolia.com

In Deutschland arbeiten bei Veolia und seinen Beteiligungsgesellschaften rund 12.500 Beschäftigte an etwa 250 Standorten. In Partnerschaften mit Kommunen sind sie für mehr als 12 Millionen Menschen tätig. Hinzu kommen maßgeschneiderte Dienstleistungen für Privat- und Gewerbekunden, Handels- und Industriebetriebe. In seinen drei Geschäftsbereichen erwirtschaftete Veolia in Deutschland 2024 einen Jahresumsatz von 2,9 Milliarden Euro.

Besuchen Sie uns auf www.veolia.de.

Kontaktpersonen



Anke-Kathrin Bartkiewicz

Pressekontakt

Geschäftsbereich Energie

anke-kathrin.bartkiewicz@veolia.com

+49 (0)531 383 35 25